

Wissenschaftlicher Name	Lonicera tatarica L. 1753	Deutscher Name	Tataren-Heckenkirsche
Synonyme		Gruppe, Familie	Caprifoliaceae
Lebensraum	terrestrisch	Status	etabliert
Ursprüngliches Areal	Sibirien, Zentralasien, China, Osteuropa	Einführungsweise	absichtlich
Einfuhrvektoren	Gartenbau (Zierpflanze)	Ersteinbringung	In der Oberlausitz um 1800 kultiviert (SCHMIDT 2001).
Erstnachweis	unbekannt		

Gefährdung der Biodiversität durch

	Einstufung	Zitat
Interspezifische Konkurrenz	unbekannt	Konkurriert in Wäldern mit heimischen Arten (USA, WOODS 1993, BRUDVIG 2006), möglicherweise allelopathische Wirkung auf Sämlinge anderer Arten (USA, NORBY 1980). Ob eine Gefährdung heimischer Arten besteht, ist unbekannt.
Hybridisierung	begründete Annahme	Hybridisiert mit der heimischen Lonicera xylosteum in Kultur, Bildung fertiler Hybride (Lonicera x xylosteoides), Gefährdungspotenzial für die heimische Art ist gegeben (SCHMITZ 2008).
Krankheits- und Organismenübertragung	nein	
Negative ökosystemare Auswirkungen	unbekannt	Bildet in NW-USA dichte Bestände in Wäldern, die zu Lichtmangel bei heimischen Arten führen (WOODS 1993 NW USA). Als allein vorkommende Art kann sie an Hängen zu einer verstärkten Erosion führen (NENN 2001 NW USA).

Zusatzkriterien

	Einstufung	Zitat
Aktuelle Verbreitung	großräumig	Vor allem zwischen Harz und Elbe verbreitet.
Maßnahmen	vorhanden	Mechanisch: Ausreißen oder -graben oder wiederholtes Zurückschneiden. Anschließend Begrünung der Fläche (USA, MIPC 2008). Verhinderung absichtlicher Ausbringung, Öffentlichkeitsarbeit.

Biologisch-ökologische Zusatzkriterien

	Einstufung	Zitat
Vorkommen in naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen	ja	Hecken, auch Trockenrasen.
Reproduktionspotential	hoch	Bis zu 20.000 Samen pro Pflanze (PAULONE 2011).
Ausbreitungspotential	hoch	Im Handel verfügbar, zahlreiche Kultivare (PPP-Index 2013). Fernausbreitung durch Vögel (MIPC 2008).
Aktueller Ausbreitungsverlauf	stabil	
Monopolisierung von Ressourcen	ja	Licht. Andere Arten können durch den dichten Wuchs ausgedunkelt werden (WOODS 1993 NW USA).
Förderung durch Klimawandel	unbekannt	Förderung durch Klimawandel möglich (ROLOFF 2008), aber bisher nicht untersucht.

ergänzende Angaben

	Einstufung	Zitat
Negative ökonomische Auswirkungen	ja	Landwirtschaft, Obstbau: <i>Lonicera tatarica</i> überträgt die in Europa heimische Kirschfruchtfliege <i>Rhagoletis cerasi</i> , bedeutendster Schädling im Süßkirschenanbau (THIEM 1934).
Positive ökonomische Auswirkungen	ja	Gartenbau (Zierpflanze)
Negative gesundheitliche Auswirkungen	nein	
Positive ökologische Auswirkungen	ja	Beeren dienen Vögeln als Nahrung.
Wissenslücken und Forschungsbedarf	ja	Auswirkungen auf heimische Arten in Deutschland/Europa wurden noch nicht untersucht, Auswirkungen des Klimawandels.

Einstufungsergebniss

Graue Liste - Handlungsliste

Anmerkungen

Quellen

BRUDVIG, L. A., EVANS, C. W. (2006): Competitive effects of native and exotic shrubs on *Quercus alba* seedlings. *Notheastern Naturalist* 13 (2). S. 259-268

MICHIGAN INVASIVE PLANT COUNCIL MIPC (2008): *Lonicera tatarica*, Tartarian honeysuckle. 2 S.

NENN, C. (2001): NRG reduces non-point source pollution and restores forest in northern Manhattan. *The Daily Plant*, Vol. 16, No. 3346. Online unter www.nycgovparks.org/news/daily-plant?id=9170

NORBY, R. J. (1980): Allelopathic potential of ground cover species on *Pinus resinosa* seedlings. *Plant and Soil*, Vol. 57, Issue 2-3. S. 363-374

PAULONE, P. M. et al. (2011): Official asian bush honeysuckle (*Lonicera maackii*, *morrowii*, *tatarica* and *x bella*) assessment. *Assessment of Invasive Species in Indiana's Natural Areas*. 11 S.

PPP-INDEX (2013): Online Pflanzeneinkaufsführer. <http://www.ppp-index.de>

ROLOFF, A. et al. (2008): Gehölzartenwahl im urbanen Raum unter dem Aspekt des Klimawandels. In: *Bund deutsche Baumschulen* (Hrsg.) *Klimawandel und Gehölze*. Sonderheft *Grün ist Leben*. S. 30-42

SCHMITZ, U., M. RISTOW, R. MAY & W. BLEEKER (2008): Hybridisierung zwischen Neophyten und heimischen Pflanzenarten in Deutschland: Untersuchungen zur Häufigkeit und zum Gefährdungspotenzial. - *Natur und Landschaft* 83, 9/10: S. 444-451.

SCHMIDT, P. A. (2001): Baum- und Straucharten - Die Baum- und Straucharten Sachsens - Charakterisierung und Verbreitung als Grundlagen der Generhaltung. *Schriftenreihe der Sächsischen Landesanstalt für Forsten*, Heft 24. 108 S.

THIEM H. (1934): Beiträge zur Epidemiologie und Bekämpfung der Kirschfruchtfliege (*Rhagoletis cerasi* L.). *Arb. Phys. Angew. Ent.*, Band 1, Nr. 1. S.7-79

WOODS, K. D. (1993): Effects of invasion by *Lonicera tatarica* L. on herbs and tree seedlings in four New England forests. *American Midland Naturalist*, Vol. 130, No. 1. S. 62-74

Bearbeitung und Prüfung

Hormann 08/2013, Stefan
Nehring 30.6.2013